

Telegraphische Nachrichten.

London, 7. Sept. Die Times meldet, in Paris verlaute, daß England und die Türkei gleichzeitig mit der Militärconvention einen geheimen Vertrag über die Reorganisation der Verwaltung Ägyptens nach Niederwerfung Arabis unterzeichnet hätten.

Breslau, 6. Sept. Dem Paraderbener, welches um 6 Uhr zu 220 Gebenden stattfand, blieb der Kaiser fern, um nach der Anfertigung des heutigen Paraderbets der Ruhe zu pflegen.

Kassau, 6. Sept. Heute früh ist eine allgemeine Inspektion aller Truppen hierseits abgehalten worden. Geiß und Haltung derselben sind sehr gut.

Das europäische Concert und der christliche Waller.

Wenn französische Blätter gambettistischer Richtung das amnischlose und rücksichtslose Vorgehen Englands als eine Niederlage der deutschen Politik feiern, so wissen sie selbst und alle Welt weiß, daß das eitel Vöge und Heuchelei ist.

Viele Leute und leider zumtheil auch solche, welche durch die Presse zum Volke reden, haben von dem Wesen und der Bedeutung des „europäischen Concertes“ eine fonderbare Vorstellung.

Kassen wir das schlechte Bild des „Concertes“ fallen, das nur Verwirrung anrichtet. Fürst Bismarck hat eine feste Rolle an den Weltbühnen als die des „sprichwörtlichen Wallers“ begehrt.

Vermittlung ist mißlungen: England hat an das Schwert appellirt, und die Türkei, welche wenn sie ein gutes Gewissen und dazu volle Lebenskraft hätte, die britische Einmischung in Cyprien mit dem Schwerte hätte zurückweisen müssen, fügt sich mit fälschlicher Wiene und unter anderem Winkeln.

Anders, ganz anders aber liegt die Sache, wenn, wie nach dem Frieden von St. Stephan, das Interesse der Türkei auch nur zum Theil mit dem gemeinsamen Interesse der Mehrzahl der Großmächte zusammenfällt.

Deutsches Reich.

△ Berlin, 6. Sept. (Officiell) Von dem Sammelwerk „Statistik des deutschen Reichs“ ist jeben der 1. Theil des 57. Bandes veröffentlicht worden. Dieser Band behandelt die Volkszählung im deutschen Reich am 1. December 1880, und der vorhergehende 1. Theil umfaßt die Bevölkerungszahl und Dichtigkeit, die Wohnorte, die Gebäude und die Hausnummern.

○ Berlin, 6. Aug. Von Interesse ist eine Unterredung darüber, wie sich die Reichsämter nach zumtheil zehnjährigem Bestehen gehalten haben; dieselben stellen zunächst die Centralverwaltung des Reiches als Ganzes dar, sie zeigen aber auch in ihrem Personalbestande, daß sich alle Ministerien in ihrer Verfassung über dem Reichshauptstadt, die Reichsämter in der Angehörigen aller deutschen Städte vertreten.

seigt aber die Richtung der verschiedenen deutschen Staatsangehörigen an. Das Reichsamt zählt nämlich außer dem Director 10 Vize-directoren, darunter 3 Hilfsarbeiter, 1 Secretär (Herr Reg.-Rath Lieber), 1 Buchhalter (Herr Reg.-Rath Socius), 1 bairischer Wähler (Herr Reg.-Rath Schradt), einen jeden Seiten-Darmstädter (Herr Reg.-Rath Klein).

Wir geben folgender Auslassung unseres berliner O-Correspondenten vom 6. Sept. Raum, ohne unserer eigenen Meinung vorzuziehen zu wollen:

Bei dem Kampfe gegen den bestehenden deutschen Zolltarif und gegen die seit 1879 angenommene Zollpolitik ist es zur sicheren Gewissheit geworden, alle Wahrgelassen anderer Staaten inbezug auf Zölle, sobald diese den deutschen Exporteuren ungenügend werden, als Retortionen gegen die deutschen Zölle zu bezeichnen.

Wie ein maßgebendes Blatt mittheilt, sind der unfreiwilligen Verletzung des liberalen Semindirectors Platen von Hr. Glatz nach Drumburg schon die unfreiwilligen Verletzungen zweier Oberlehrer gefolgt, und zwar wurde der Oberlehrer Medbach in Tilsit nach Gartenstein und der Oberlehrer Dr. Hinum von Gartenstein nach Tilsit verlegt.

Ueber den Ursprung des Lebens auf der Erde.

Von Dr. Otto Zacharias.

I.

Nach der Verdrüchtungshypothese von Kant und Laplace, die neuerdings eine unabhängige Bestätigung durch die Spectralanalyse erhalten hat, ist unser Sonnensystem ursprünglich aus einem gasförmigen Nebelball entstanden zu denken, der von Haus aus eine langsam rotirende Bewegung besaß.

Infolge auf dieser Ball unter dem Einflusse der gegenseitigen Anziehung seiner Theile, und in dem Maße, wie das Geschloß, mußte die Rotationsbewegung wachsen und ihn zu einer flachen Scheibe auseinander treiben.

gewissen Momente unserer Erdgeschichte die erforderlichen Atome commandirt worden zu lebendigen Wesen einander zu fassen? Ist darauf die herrlichen Schöpfungen der Natur immer nur ein Männen und ein Frauen der betreffenden Thierart, aber sind viele Individuen auf einmal geschaffen worden? Wurden alle die zahllosen Arten von Thieren und Pflanzen in der Form von Samen und Eiern erschaffen oder sind sie als erwachsene Individuen fix und fertig aus dem Schoße der Natur hervorgegangen?

Um mit einiger Wahrscheinlichkeit darüber urtheilen zu können, in welcher Form wohl die ersten Geschöpfe entstanden sein mögen, müssen wir uns einen Begriff davon zu verschaffen suchen, wie sie sich nach gegenwärtig entwickelten Wesen verhalten, daß das Walten der Naturkräfte zu irgendeiner früheren Epoche ein anderes war, als heutzutage.

Es ist als ob ein ungeschickter Künstler die Stütze eines Hauses auf einer wenig festen Metallplatte entworfen hätte, und nach und nach das Haus seine Gestalt an Großheit seiner Gliedmaßen contourirte sich deutlicher und seine Neigung zu der ersten Höhe trat immer ungewisser hervor.

Die jüngsten Wirbeltiere, eine Maus oder ein Hund, entstehen auf ähnliche Weise wie das Huhn: Ansetzen und Wollust erzeugen ebenfalls Eier, die sich in ihrer Entwicklung nicht principiel von den Eiern anderer Tiere unterscheiden. Lebensfals besteht die Möglichkeit, die verschiedenen Arten des embryonalen Lebens auf eine einzige zurückzuführen.

Die bisherigen Erfahrungen und Beobachtungen haben so viel vollkommen sicher gestellt, daß die sich im Ei entwickelnden neuen Geschöpfe nicht ursprünglich in miniature Form enthalten sind, sondern daß sie sich aus dem Keimprotoplasma, das dem organischen Grundstoff, jedes Mal auf wunderbare Weise, entwickeln.

Gegeben ist also auch im Ei ursprünglich nur ein zähsüßiger, einseitiger Bildungstoff (Protoplasma), dessen Moleküle die Fähigkeit besitzen, sich unter dem Einflusse der Wärme zu ordnen, daß ein neues Geschöpf entsteht. Dr. Medbam dieses Lebens ist in uns unbekannt und wir mit dem Worte „Entwicklung“ bezeichnen, ist uns nur seiner Erscheinung, nicht seinem Wesen nach verständig.

Vertical text on the left margin: ...

Vertical text on the right margin: ...







Bekanntmachung.

Donnabend den 9. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr sollen an der... öffentlichen Versteigerung gegen gleich bare Bezahlung... stattfinden.

Auction.

Am Sonnabend den 9. September Nachmittags 2 Uhr... öffentliche Versteigerung in der goldenen Kette...

3 Heilerkränze, 3 Sophas, 1 Kommode, 2 ovale Tische, 1 Tisch, 1 Küchenschrank, 1 Schreibröhre, 1 Kommode, 1 Anlauf, 1 Mädchenstanz, 1 Kronleuchter, 1 eiserne Biermaschine, 1 eiserne Bohrmachine, 1 Stuhl, 1 Schrank, 1 Federwagen (4 Räder), 1 Stuhl, 1 Koffer, 1 Spiegel, 1 angedrohter Vogel u. dergl. m.

Bäckerei

mit sämtlichem Mobiliar zum 1. October oder später zu verpachten. Gustav Göpfarth, Schneidermeister in Weichenfels, Ringenortstr.

Wahl- und Schneidemühle mit ca. 23 Acker best. Feld u. Weide, Obst, auch Wasser, vollst. leb. u. tobtom Zug, nahe Bahnstation. Preis 21,000 Mark mit 10-10,000 Thlr. Ans. Aufst. etc. E. Ulrich in Grumma.

Windmühle und Ackerverkauf in Stummdorf. Veränderungsbüro soll Freitag d. 15. d. Mts. Vormittags 9 Uhr bei... in Stummdorf...

Ein neues Haus mit großem Garten, schön gelegen, ist billig zu verkaufen. Ein kleines Haus, passend zur Restauration, Herberge, auch zur... in Weichenfels...

Ein Haus mit Restauration ist billig zu verkaufen. Es wird auch eine kleine Ackerwirtschaft in... zu verkaufen.

Ein Haus mit Materialgeschäft, der einzige im Ort, ist zu verkaufen mit 1 Morgen Acker, 1/2 Morgen Garten, Lanzaal, Kegelbahn. Preis 4400 Thlr.

Ein Haus mit Restauration in einer kleinen Stadt wird sofort zu pachten gesucht. (Mit Preisangaben.) 17,000 Mark 1. Etz. 82: 17,000 Mark 1. Etz.

50,000 " I. " 9,000 " I. " 39,000 " I. " 20,000 " I. " 3,000 " II. " 3,000 " II. "

Stellmacherei ist zu verkaufen, die einzige in 4 Ortsgemeinden, mit 2 Morgen Acker 1. Klasse, Preis 2400 Mark, Ans. 800 Thlr.

Alles Nähere bei Dörge, Alter Markt 4.

Grundstücksverkauf.

Ein schönes Eckhaus mit Laden in schöner und guter Lage... mit Neben-, Seiten- und Hintergebäuden, großen Lagerräumen, 2 Spandereien nebst... in Weichenfels...

Ein Haus mit Laden in frequenter Straße, Mietzins 280 Thlr. ist bei 8000 Thlr. Ans. für 4500 Thlr. zu verk. Zu erz. in der Exp. d. Btg. 1424

Ein Wohnhaus, better Geschäftslage in Weichenfels, von Weichenfels... in Weichenfels...

Ein gangbares Restaurant in belebtester Straße Leipzig's ist... in Weichenfels...

Ein erfahrener, tüchtiger Förder- u. Wasserbauingenieur...

Ein erfahrener, tüchtiger Förder- u. Wasserbauingenieur... in Weichenfels...

Ein Kaufbursche gesucht...

Ein Kaufbursche gesucht... in Weichenfels...

Bauwerkzeugin,

welche selbständig arbeiten kann, sofort gesucht bei... in Weichenfels...

Eine Wohnung,

erste Etage, Mitte der Stadt gesucht... in Weichenfels...

Eine herrschaftliche Wohnung...

mit 4 Stuben, Kammern und Zubehör... in Weichenfels...

Alte Promenade 14b...

zu 2 R. s. nebst Zubehör zum 1. October... in Weichenfels...

Ein anst. junges Mädchen...

sucht bei einer anständigen Familie... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein erfahrener, tüchtiger Förder- u. Wasserbauingenieur...

Ein erfahrener, tüchtiger Förder- u. Wasserbauingenieur... in Weichenfels...

Ein Kaufbursche gesucht...

Ein Kaufbursche gesucht... in Weichenfels...

Bauwerkzeugin,

welche selbständig arbeiten kann, sofort gesucht bei... in Weichenfels...

Eine Wohnung,

erste Etage, Mitte der Stadt gesucht... in Weichenfels...

Eine herrschaftliche Wohnung...

mit 4 Stuben, Kammern und Zubehör... in Weichenfels...

Alte Promenade 14b...

zu 2 R. s. nebst Zubehör zum 1. October... in Weichenfels...

Ein anst. junges Mädchen...

sucht bei einer anständigen Familie... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Gerh. Drechslermeister Geiseler...

Gerh. Drechslermeister Geiseler... in Weichenfels...

Ein Kaufbursche gesucht...

Ein Kaufbursche gesucht... in Weichenfels...

Bauwerkzeugin,

welche selbständig arbeiten kann, sofort gesucht bei... in Weichenfels...

Eine Wohnung,

erste Etage, Mitte der Stadt gesucht... in Weichenfels...

Eine herrschaftliche Wohnung...

mit 4 Stuben, Kammern und Zubehör... in Weichenfels...

Alte Promenade 14b...

zu 2 R. s. nebst Zubehör zum 1. October... in Weichenfels...

Ein anst. junges Mädchen...

sucht bei einer anständigen Familie... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein ordentliches Dienstmädchen...

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Anzeige.

Am 1. October 1882 ab befindet sich unter dieses Bureau... in Weichenfels...

Die Exped. d. Eisler Zeitung

(Ed. Winkler's Verlag).

Taubstummen-Anfall.

Für folgende ferner der Ansicht... in Weichenfels...

Albert Beck,

Cementwaaren-Fabrik, Halle a. S., Leipzigerstrasse 2.

P. Könnemann,

Bergelber, gr. Märkerstr. 21, empfiehlt... in Weichenfels...

Pliss-Brennerei

von Frau Dietze, gr. Ulrichstraße 7.

Hüte und Mützen

für Herren und Knaben... in Weichenfels...

9. Schülerschhof

Bitte genau auf die Hausnummer... in Weichenfels...

50 Mark Belohnung

sichere ich dem zu, welcher mir den... in Weichenfels...

ff. Tyroler Salzbutten,

ganz vorzüglich, à 1/2 Pfd. 1 Mark.

Wiener Würstchen,

empfangen wieder täglich frisch... in Weichenfels...

Täglich frische Bäcklinge

empfehle P. Musculus, Sars 11a.

frische Wurst und Suppe

bei Th. Wilke, Thorstraße 11.

Aal in Gelée

selbstgeleckt empfiehlt P. Musculus, Sars 11a.

100 schöne fette Hammel

zum 1. October gesucht... in Weichenfels...

Ein Kaufbursche gesucht...

Ein Kaufbursche gesucht... in Weichenfels...

Ein Kaufbursche gesucht...

Ein Kaufbursche gesucht... in Weichenfels...

Ein Kaufbursche gesucht...

Ein Kaufbursche gesucht... in Weichenfels...

machen wir darauf aufmerksam, daß wir vermöge unserer colossalen Wollen-Fabrikation concurrenzlos dastehen. Regen- u. Herbstmäntel, Winter- Paletots, Haub- u. Stragemäntel, Winterjacken u. i. w. in tausendfacher Auswahl — auch für **dicke** Figuren — zu enorm billigen Preisen. Kindermäntel jeder Größe. — Bekannte Recitität. — Regenmäntel-Ausbehalter.

**EINLADUNG**

zur  
**Zeichnung auf 4<sup>o</sup>ige Goldanleihe-Obligationen**  
der  
**k. k. priv. Böhmischen Nordbahn-Gesellschaft.**

Mit Genehmigung der Staatsregierung hat die Gesellschaft der **Böhmischen Nordbahn** beschlossen, die **Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn** anzukaufen und gleichzeitig die Verwindung der verschiedenen Anleihen beider Gesellschaften in eine einheitliche, mit **Vier Procent in Deutscher Reichswährung** verzinsliche und in **Gold rückzahlbare** Anleihe anzubahnen.

Mit der Staatsregierung ist ein sehr günstiges Abkommen wegen Verschmelzung der einzelnen Concessionen beider Linien getroffen, der gesammte Plan von den beiderseitigen Generalversammlungen genehmigt und der Fusionsvertrag bereits vollzogen worden.

Die vereinigten Bahnen umfassen namentlich in den Strecken von Bodenbach nach Schluckenau, Ebersbach, Warnsdorf, Böhmisch-Leipa, von Backofen nach Tannenberg, von Kralup nach Turnau und von Neratowitz nach Prag ein Eisenbahnnetz von 301 Kilometer, welches ein von der Natur gesegnetes und mit industriellen Etablissements (Zuckerfabriken, Spinnereien, Glaswerken u. s. w.) reich besetztes Gebiet durchzieht. Dasselbe steht an vier Punkten mit den **Königl. Sächsischen Staatsbahnen**, an vier Punkten mit der **Oesterreichischen Nordwestbahn**, an drei Punkten mit der **Oesterreichisch-französischen Staatsbahn**, ferner mit der **Franz-Joset-Bahn**, **Südostdeutschen Verbindungsbahn**, **Buschtehader Bahn** und **Dux-Bodenbacher Bahn** in unmittelbarer Verbindung, schließt also an 15 Punkten an andere Bahnen an und ist durch 17 Flugbahnen mit grossen Industrie-Etablissements verbunden.

Die Entwicklungszust für beide Bahnen, von denen die eine im Jahre 1865, die zweite im Jahre 1867 eröffnet worden ist, daß als abgeschlossen gelten. Beide haben während der letzten Jahre Einnahmen weit über den Bedarf für Verzinsung und Amortisation ihrer Anleihen hinaus erzielt und Ueberschüsse (ca. 1,500,000 fl.) angesammelt, durch welche — abgesehen von den für die Turnauer Linie vertheilten hohen Dividenden — der Betrag der statistischen Reservefonds nicht nur überhöht, sondern auch für Erneuerungen die Mittel in bedeutendem Umfange gesichert sind.

Die durch das gemeinsame Verkehrsgebiet bedingte Zusammengehörigkeit beider Bahnen hat von vornherein darin ihren Ausdruck gefunden, dass dieselben stets einer einheitlichen Direction unterstellt worden sind; die definitiv materielle Vereinigung beider Gesellschaften ist nur ein weiterer Schritt auf diesem, von der Lage der Verhältnisse selbst ledigten Wege. Dieleib wird die Organisation des Betriebs wesentlich erleichtert und zu Ersparnissen führen, welche den Actionairen als Dividende zufließen.

Legt man die Betriebsergebnisse des Jahres 1881 zu Grunde, so darf für das Jahr 1883 auf eine **Dividende von mindestens 6%** für die Aktien der vereinigten Unternehmen (12,999,950 fl.) gerechnet werden.

Es bietet mithin die zur Durchführung der Vereinigung und zum Ausbau der neu concessionirten Strecke Schluckenau-Walmsdorf auszugebende Anleihe von M. 45,000,000, von welcher ca. M. 30,000,000 zum Umtausch gegen die bisherigen Anleihen, M. 17,000,000 zur Erwerbung der Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn-Aktien, der Rest für Neubauten, Belegung der Reservefonds u. s. w. bestimmt sind, eine vorzügliche Sicherheit.

Die Anleihe der einheitlichen Anleihe der Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft in Plan und Text nachgebildet, ist auf den sämtlichen Linien der Bahnnetze **hypothekarisch** eingetragen und rückt, da aus ihrem Erlöse sämtliche ältere Anleihen zu tilgen sind, in das **erste und einzige Pfandrecht** ein.

Die Verzinsung in Gold ist durch die Bestimmung, dass die Zinsen in Deutschland, in Mark D. R. W. nach Höhe des auf den Coupons in dieser Währung angegebenen Betrages<sup>1)</sup> bezahlt werden, vollständig ausser Zweifel gestellt.

Diese Bestimmung ist auch massgebend für die Rückzahlung ausgeloster Schuldverschreibungen.

**Die Verlosung und Rückzahlung zum Parivertel in Deutscher Reichswährung beginnt bereits mit dem Jahre 1883.**

Alle gegenwärtigen und künftigen Oesterreichischen Steuern und Abgaben auf die Schuldverschreibungen oder deren Zinsencoupons in Gold ist durch die Bestimmung, dass die Zinsen in Deutschland, in Mark D. R. W. nach Höhe des auf den Coupons in dieser Währung angegebenen Betrages<sup>1)</sup> bezahlt werden, vollständig ausser Zweifel gestellt.

Die Schuldverschreibungen sind in Abschnitten von M. 300<sup>2)</sup>, M. 1500 und M. 300 ausgefertigt, die Zinsen und ausgelosten Obligationen

- in **Leipzig** bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,**
- in **Dresden** bei der **Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,**
- in **Berlin** bei der **Bank für Handel und Industrie,**
- in **Frankfurt a. M.** bei der **Filiale der Bank für Handel und Industrie,**
- in **Prag** bei der **Böhmischen Nordbahn-Gesellschaft**
- in **Wien** bei der **k. k. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe** und bei der **Union-Bank**

zahlbar.

Der, wie oben erwähnt, zum Erwerb der Actien der Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn bestimmte Anleihebetrag von **M. 17,000,000** wird unter folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

Die Zeichnung findet  
**am 15. und 16. September a. c.**

- a) bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig,**
- b) bei der **Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Dresden,**
- c) bei der **Bank für Handel und Industrie in Berlin,**
- d) bei der **Filiale der Bank für Handel und Industrie in Frankfurt a. M.**

Der Emissionscours ist auf 93 1/2% festgesetzt, excl. der besonders zu vergütenden laufenden Zinsen.

Die Zeichnung kann an jeder Annahmestelle geschlossen werden, sobald der für dieselbe bestimmte Betrag erschöpft ist. Bei etwaiger Ueberschreibung bleibt Reduktion vorbehalten.

Für die Zeichnung sind 20% bar anzuzahlen, welche bis zum Tage der Abnahme der Schuldverschreibungen mit 4% p. a. verzinst werden.

Die Abnahme der Schuldverschreibungen (effective Stücke), hat nach dem Belieben der Zeichner innerhalb des Zeitraums vom 25. September a. c. bis spätestens den 1. April 1883 zu erfolgen.

Den Zeichnern ist gestattet, innerhalb dieses Zeitraums Abzahlungen zu leisten, welche ihnen mit 4% p. a. verzinst werden.

Die Zeichnungsstellen sind befugt, die Präsentanten der Zeichnungsscheine ohne weitere Legitimationsschaltung als zur Empfangnahme der darauf zu gewährenden Schuldverschreibungen berechtigt zu betrachten.

**Leipzig, den 6. September 1882.**

**Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.**

**Unwiderruflich letzte Woche.**

**Mellini-Theater.**

Sonnabend den 9. Sept. Nachm. 4 Uhr  
Unwiderruflich letzte  
**Große Extra-Kinder-Vorstellung**  
bei der über die Gältte ermäßigten  
Preisen für Kinder und Erwachsene  
Der Rattenfänger von Hameln,  
phantastisches Volkstümchen in 12 prächtigen Tableau.

The Fakir und die schlafende Sylphide  
große Sentimentale mit Anwendung des  
magnethischen Schlafes.

**Neptuns Wasserfeste,**  
große Ausstattungsfeier mit der Schluß-  
oper: Im Reiche der Najaden.

Durch Vorauszahlung von 4 M.  
wird man bei unterzeichnetem Comptoir  
Besitzer eines  
**k. russischen 5<sup>o</sup> 100 Rubel-  
Staats-Franken-Loses**  
von 1866,  
deren Gewinn-Ziehung am 13. Septem-  
ber erfolgt.  
In dieser Ziehung müssen von be-  
arzigten Loosen außer dem Haupttreffer  
von  
**200,000 Rubel**  
Reisetreffer im Betrage von 400,000  
Rubel genommen werden.  
**Homburger's Börsen-Comptoir**  
Frankfurt a. M.  
Eine gebr. Beherrin erbl. franz.  
Unterriß und Nachhülfschunden,  
Dresden z. Z. 706 in der Exped. d. Stg.  
**3 Seidenpize verkauft**  
Markt 15, im Blumen-Geschäft.

**Kleiderstoffe**  
für Herbst und Winter  
in großartiger Auswahl empfiehlt durch günstige Einkäufe  
zu untergewöhnlich billigen Preisen  
Kleinschmieden 5. **H. A. Burkhardt.**

**Ida Böttger,**  
Markt 18.  
Lager  
**Weisser Gardinen**  
in neuen geschmackvollen Dessins.

**Geschäfts-Eröffnung.**  
Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich am Sonnabend,  
den 9. d. M., hieselbst **Leipzigstraße 19**, im Hause des Wäcker-  
meister Herrn **Fr. Gerlach** ein:  
**Kurwaaren- und Garn-Geschäft**  
eröffnen werde und bitte bei Bedarf sich meiner gütigst erinnern  
zu wollen.  
Salz a. C. und Dessau.  
**Richard Koeller.**

**Bett-drell, Inlett, Daunenköper**  
in passender Breite.  
**Matratzen-drell, Bettbarchend**  
empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen  
Kleinschmieden 5. **H. A. Burkhardt.**

**Hôtel & Café David.**  
Freitag den 8. September  
**Grosses Abend-Concert**  
von der Capelle des Stadtmusikdir. **W. Halle.**  
Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfa.  
Bei ungünstigem Wetter findet das Concert im Saale statt.

**Restaurant Reichskanzler**  
Leipzigerstr. 18. 1. u. 2. Etage,  
Halle's größter Billardsalon.  
Mittagsstich: Suppe, 2 Gänge 75 Pfa.  
ff. Bier und Weine.  
NB. Montags und Freitags ist noch ein **Gesellschafts-Simmer**  
für größere Vereine frei.  
**Paul Jahn.**

**Straßenbeleuchtung in Giebichenstein.**  
Die Anwohner der Advocaten-, August-, Wäd-, Brunnen-, Hohe-, Neiß-,  
Trift- und Wittenberg-Straßen werden zu einer Bepfechtung behufs Straßen-  
beleuchtung in obigen Straßen zu kommenden **Sonnabend den 9. Septem-  
ber Abends 8 Uhr nach „Lüderitz's Berg“** eingeladen und bitten  
wir um rege Theilnehmung. **Wehrere Anwohner.**

**Kaufmännischer Turnverein**  
**Turnen**  
Mittwoch u. Sonnabend  
von 9 bis 10 Uhr Abds.  
in der Städtischen Turn-  
halle.

Wiedereröffnung von  
**J. Winkler's**  
großen anatomisch-pathologischen  
**Museum**  
Sonntag den 10. September auf  
dem Viehmarkt.

**Halle'scher Turnverein.**  
Sonnabend den 9. Sept.  
Abends 8 Uhr  
**Bereinsabend**  
im Vereinslocale  
(Gartenberg's Garten).  
Der Vorstand.

**„Zum Berliner Hof“**  
**Requoy**  
empfiehlt seine neu eingerichteten Local-  
itäten, sowie Logir-Zimmer und  
E Stallung zum bevorstehenden Vieh-  
markt.  
A. Wunsch.

**Verein Allemannia.**  
Sonntag den 10. Septbr. findet unter  
**Kranzchen**  
auf **Wacker's Berg** statt.  
Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.  
Alle gut erhaltene **Handböjer,**  
Batten zc. billig zu verkaufen auf der  
**Griffith'schen Biegelei i. Schlettau a/S.**

**Schafstädt, Frei im Felde.**  
Sonntag den 10. d. Mts.  
**Großes Concert und Ball.**  
ausgeführt von der Capelle des Musik-  
Directors Herrn **L. Köcher** in Halle.  
Am Abend prachtvolles Feuerwerk.  
Anfang 3 Uhr. Vier ff.  
Hierzu ladet ergebenst ein  
**Ed. Hensel.**

Abend eine Extrabeilage bei **Richard Mohrmann's Bandwurms-Kur**, worauf wir hierdurch aufmerksam machen.  
Halle. Druck und Verlag von **Otto Zindel.**